

Bücherverzeichnisse von Paul Parey, Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Gartenbau und Forstwesen in Berlin S.W. 11, Hedemannstr. 10.

- a) Litteratur über Landwirtschaft, Gartenbau, Forst- u. Jagdwesen. 8°. 80 S. in Umschlag mit vielen Probebildern.  
b) Gartenbau-Litteratur. 8°. 48 S. in Umschlag. Mit Sachregister.

Weihnachts-Bücher fürs deutsche Haus. Verzeichnis von E. Pierson's Verlag (R. Linde, l. f. Hofbuchhändler) in Dresden. gr. 8°. 16 S.

Illustrierter Katalog sich zum Zimmerschmuck eignender Kunstblätter von Pietro del Vecchio (Inhaber: Andreas Fischer) in Leipzig. Kl.-4°. 84 S. Verzeichnis, 1211 Nummern auf-führend mit 101 Tafeln Illustrationen. Preis des Katalogs M 3.—

Alte Drucke und Handschriften bis 1800. Oesterreich-Ungarn. Bibliographie. Encyklopädien. Sammelwerke. Theologie. Rechts- und Staatswissenschaft. Heilwissenschaft. Naturwissenschaften. Mathematik. Philosophie. Theosophie. Erziehung und Unterricht. Sprach- und Litteraturwissenschaft. Erdbeschreibung. Geschichte. Kriegswissenschaft. Gewerbe. Handel. Verkehrs-wesen. Bau- u. Ingenieurwissenschaft. Haus-, Land- und Forst-wirtschaft. Tierzucht. Tierheilkunde. Schöne Litteratur. Klas-siker. Romane, Erzählungen, Novellen. Gedichte. Theaterstücke. Kunst. Kunstgewerbe. Musik. Theater. Prachtwerke. Drama-turgie. Verschiedenes. Antiquariats-Katalog (Neues Bücher-Blatt Nr. 7—19) herausgegeben von der Internationalen An-stalt für Litteratur und Kunst J. J. Plaschka in Wien I., Wollzeile 34. Gr.-8°. 128 S. 3650 Nrn.

Antiquar-Kataloge von Albert Raustein, Schweizerisches Antiquariat in Zürich (Schweiz):

Nr. 234 (der ganzen Reihe Nr. 384): Bibliotheca historica et geographica II. Geschichte und Geographie Frankreichs. 8°. 29. S. 952 Nrn.

Nr. 235 (der ganzen Reihe Nr. 385): Jurisprudenz (excl. Schweizerische). Enthält die betreffenden Abteilungen der Bibliotheken des † Herren Bundesrichter Dr. Hafner in Lausanne und Prof. Dr. Gustav Vogt in Zürich. 8°. 80 S. 2629 Nrn.

Alte Litteratur. Wertvolle Werke. Seltenheiten. Kulturgeschichte. — Katalog Nr. 354 für Bibliophilen von J. Scheible's Anti-quariat in Stuttgart. 8°. S. 113—226. Nr. 1624—3291 p. Buch-stabe F—M. Preis M 1.—

Schweizerischer Weihnachts- und Neujaars-Katalog 1902/1903. Verzeichnis empfehlenswerter Werke aus dem Gebiete der Litteratur, Kunst und Wissenschaft. Herausgegeben vom Schweizerischen Vereins-Sortiment G. m. b. H. in Olten. 8°. 88 S. u. LXVIII S. Anzeigen mit vielen Illustrations-proben. In illustr. Umschlag. Als Einleitung zwei Skizzen von J. C. Heer über Volkslieder.

Künstlerischer Wandschmuck. Deutsche Künstler-Stein-Zeich-nungen. Leipzig, Verlag von B. G. Teubner und R. Voigtländer's Verlag. 4. Abdruck (Herbst 1902). 16°. 80 S. in Umschlag. Mit vielen verkleinerten Nachbildungen.

Inhalt: Das künstlerische Wandbild. — Verzeichnis der fer-tigen und vorbereiteten Blätter. — Verkleinerte Nach-bildungen der großen Wandbilder mit Erläuterungen. — Die kleinen Wandbilder.

Hies mich! Gediegene Schriften aus R. Voigtländer's Ver-lag in Leipzig 1902. 8°. 40 S. in Umschlag. Mit Probe-bildern.

Katalog von russischen Büchern f. Selbstbildung (Katalog Knig po samoobras o vaniu), herausgegeben von der Hofbuch-handlung der Gesellschaft M. O. Wolff in St. Petersburg u. Moskau. 8°. 46 S.

Katalog russischer, französischer, deutscher, englischer u. a. Zeit-schriften für 1903, auf welche ein Abonnement in Russland zugelassen ist (Katalog journalov, gaset i perioditscheskich isdanij russkich, franzuskich, niemeckich, anglijskich i drugich na 1903 god), herausgegeben von der Hofbuchhandlung der Gesellschaft M. O. Wolff in St. Petersburg und Moskau. 8°. 34 S.

Katalog russischer Romane, Novellen u. a. belletristischer Werke, Originale u. Übersetzungen (Katalog romanov, poviestej i drugich belletristscheskich proisvedenij), herausgegeben von der Hofbuchhandlung der Gesellschaft M. O. Wolff in St. Petersburg und Moskau. 8°. 42 S.

Katalog von Lehrbüchern in russischer Sprache (Katalog utscheb-nich Knig i possobij), herausgegeben von der Hofbuchhand-lung der Gesellschaft M. O. Wolff in St. Petersburg und Moskau. Lieferung I. 8°. 95 S.

(Sprechsaal.)

## Versteckte Warenhaus-Reklame.

Bevor der Sortimenter für den Vertrieb einer Neuheit ein-tritt, sollte er unter keinen Umständen veräumen, das betreffende Buch einer Durchsicht zu unterziehen. Findet er z. B. Bücher-prospekte, so soll er diese als Bundesgenossen betrachten und nicht entfernen, aber auch nicht vergessen seinen Firmastempel bei-zufügen.

Vor mir liegt ein kleines Prachtwerkchen, eine nach englischem Muster eingeführte Spezialität unter dem Titel »Highlife-Portrait-kalender«, wie aus dem Titel zu entnehmen, eine Chronik des höfischen Lebens der oberen Zehntausend. Die Ausstattung ist eine künstlerische und der Preis von 3 M ein recht billiger. Rabatt: 25 Prozent. Der Kalender wurde mir unverlangt durch die Post nebst einem Anschreiben übersandt vom Highlife-Verlag in Berlin-Salensee.

Warum sollte man nicht für diese offenbar absatzfähige Neu-heit Interesse zeigen? Beim Durchblättern finde ich jedoch eine acht Seiten lange Beschreibung eines Berliner Warenhauses, sogar mit sieben Abbildungen geschmückt. Ohne Zweifel trägt die Be-schreibung desselben nicht den Stempel der Reklame und hat es der Redaktion sicher auch fern gelegen, Reklame zu machen; jedoch kann ich mich eines recht eigentümlichen Gefühls nicht erwehren, wenn mir zugemutet wird, an der Glorifizierung eines Geschäfts-hauses mitzuwirken durch den Verkauf dieses Buchs. Die Waren-häuser sind und bleiben der Ruin des kleinen und mittlern Geschäftsmanns. Wozu also mithelfen, sein eignes Grab zu schaufeln?

Ich stellte das hübsche Werkchen zur Seite, um es bei nächster Gelegenheit zurückzusenden.

Berlin, den 25. November 1902.

Fußingers Buchhandlung.

Bemerkung. — Eine Erwiderung des Highlife-Verlags ist uns für eine der nächsten Nummern d. Bl. angekündigt worden.  
(Red.)

## Vom Musikalienhandel.

Die nachfolgend wiedergegebene gedruckte Postkarten-Mitte-lung vom 17. November 1902 ist dem Verlag einer großen Tageszei-tung zugekommen:  
(Red.)

P. P.

Gegen je 1 Exemplar nachstehender 7 Werke bitte ich um 2 malige Aufnahme angegebener Annonce in Ihrem werten Blatte. Franco-Zusendung erfolgt nach Eingang Ihres Beleges.

Musik!	
Nachstehende 7 Hefte:	
No. 1. »Im Ballsaal« (Tanz-Album)	für Pianoforte M 1.50
enthaltend 10 Tänze	
No. 2. »Graziella« Salonstück	für Pianoforte M 0.80
No. 3. »Lied« von Blumenberg	M 1.—
No. 4. »Marsch« für Pianoforte	M 0.50
No. 5. »Klavierstück« von Rosenthal	M 0.50
No. 6. »Drei Lieder« von Moosbacher	M 1.—
No. 7 Neu! Der Weihnachtsengel. Salonstück	für Pianoforte M 1.50
versende anstatt M 6.80	
für 3 Mark	
gegen Nachnahme des Betrages per Post.	
Friedrich Veit	
Musikalien-Verlag, Düsseldorf.	

## Vom Inseratgeschäft.

II.

Antwort auf die Frage in Nr. 267 d. Bl.

Auf die Anfrage des Herrn G. in D. Inserate betreffend in Nr. 267 des Börsenblatts bemerke ich, daß der Aufdruck auf die bestellte Inseratseite »Belegt von der Firma X. in N.« keineswegs eine Beleidigung oder Blamage für diese ist. Korrekter hieße es wohl: »Reserviert für die Firma X. in N.« Aber ein derartiger Ver-merk ist nötig, um die betreffende Firma haftbar für ihre Be-stellung zu machen. Sie könnte andernfalls behaupten, der Raum sei anderweitig benutzt.

Berlin.

Dr. R. Wrede, Verlag.